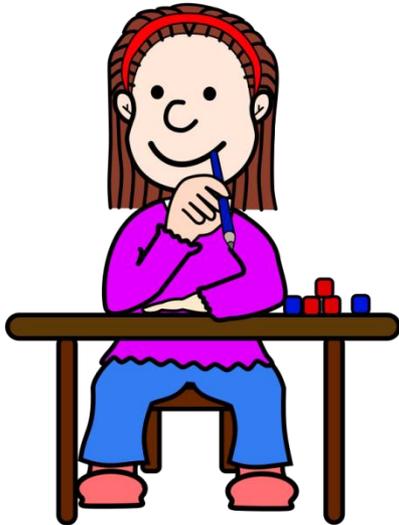


Heterogenität im Biologie-Unterricht

ZPG Biologie 2013

Beobachtung im Alltag 1 ...



KA u. Tests zeigen deutlich, was SuS gelernt haben und können

→ bewährte Leistungsmessung

aber:

→ u. U. sehr unterschiedliche Noten

→ Konsequenzen ...

... auf Schülerseite

z. B. Aufarbeiten der Lücken

... auf Lehrerseite

z. B. Unterrichtsplanung



Beobachtung 2 ...

Vorwissen

Geschlecht

Alter

Einstellungen

Entwicklungsstand

Fachkompetenzen

Begabung

Lerntempo

Sprachkompetenzen

Leistungsfähigkeit

sexuelle Orientierung

Heterogenität

Intelligenz

kognitiver Stil

Lernwille

OHNE ANGST

Interesse

Verantwortungsbewusstsein

Selbstdisziplin

Motivation

Lerntempo

Arbeitshaltung

soziales Verhalten

Konzentrationsfähigkeit

VERSCHIEDEN SEIN

ethnische u. soziale Herkunft

Könnensbewusstsein

Resilienz

KÖNNEN!

körperliche u. soziale

Gesundheit

Heterogenität bzgl. ...

... „schulischer“ Kompetenzen

kompetenzorientierter,
binnendifferenzierter
Unterricht

personaler Disposition
Lernerpersönlichkeit
Lernverhalten

Erziehung im
Unterricht und ...

Heterogenität

The diagram features a central blue cloud-like shape with the word 'Heterogenität' written in red. A horizontal red dotted line is positioned above the cloud. Two arrows originate from the bottom of the cloud: a purple arrow pointing down and to the left towards a purple box, and a green arrow pointing down and to the right towards a green box.

äußere Differenzierung
(organisatorische Lösung)

- gegliedertes Schulsystem
- Schularten

innere Differenzierung
(methodische, didaktische Lösung)

Innere Differenzierung = Binnendifferenzierung

Aus urheberrechtlichen Gründen fehlt hier die Abbildung (vgl. UB 247/248 (2009) S. 2):

Lehrerin will an einen Schüler Bücher austeilen. Dieser sagt: „Keine Schulbücher: Ich arbeite ausschließlich mit dem Computer!“

Unterrichtsprinzip mit **Blick auf die Heterogenität** von Lerngruppen

Ziele:

- positive Anerkennung und Wertschätzung der Unterschiede
- Förderung nach Prinzip der individuellen Passung

Weg:

Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen für individuellen Kompetenzerwerb

Grundlage des Lernerfolgs:

Beziehungsgestaltung L – S und S - S

*Die sollen alle auf den Baum ...
... Wie bekomm'ich das nur
wieder hin?*

Aus urheberrechtlichen Gründen fehlt hier die Abbildung (vgl. UB 247/248 (2009) S. 4):

*Lehrer hinter dem Pult denkt
... (vgl. Denkblase).
Vor dem Pult Katze, Elefant,
Seehund, Goldfisch, Affe ,
Vogel und Frosch.
Im Hintergrund ein Laubbaum.*

nach: UB 347/348 (2009), S. 4

Studie von KUNZE u. SOLZBACHER (2008) zur „individuellen Förderung“

Lehreraussagen:

„Individuelle Förderung ist ...

... ein wichtiges, anzustrebendes Ziel.“ (98%)

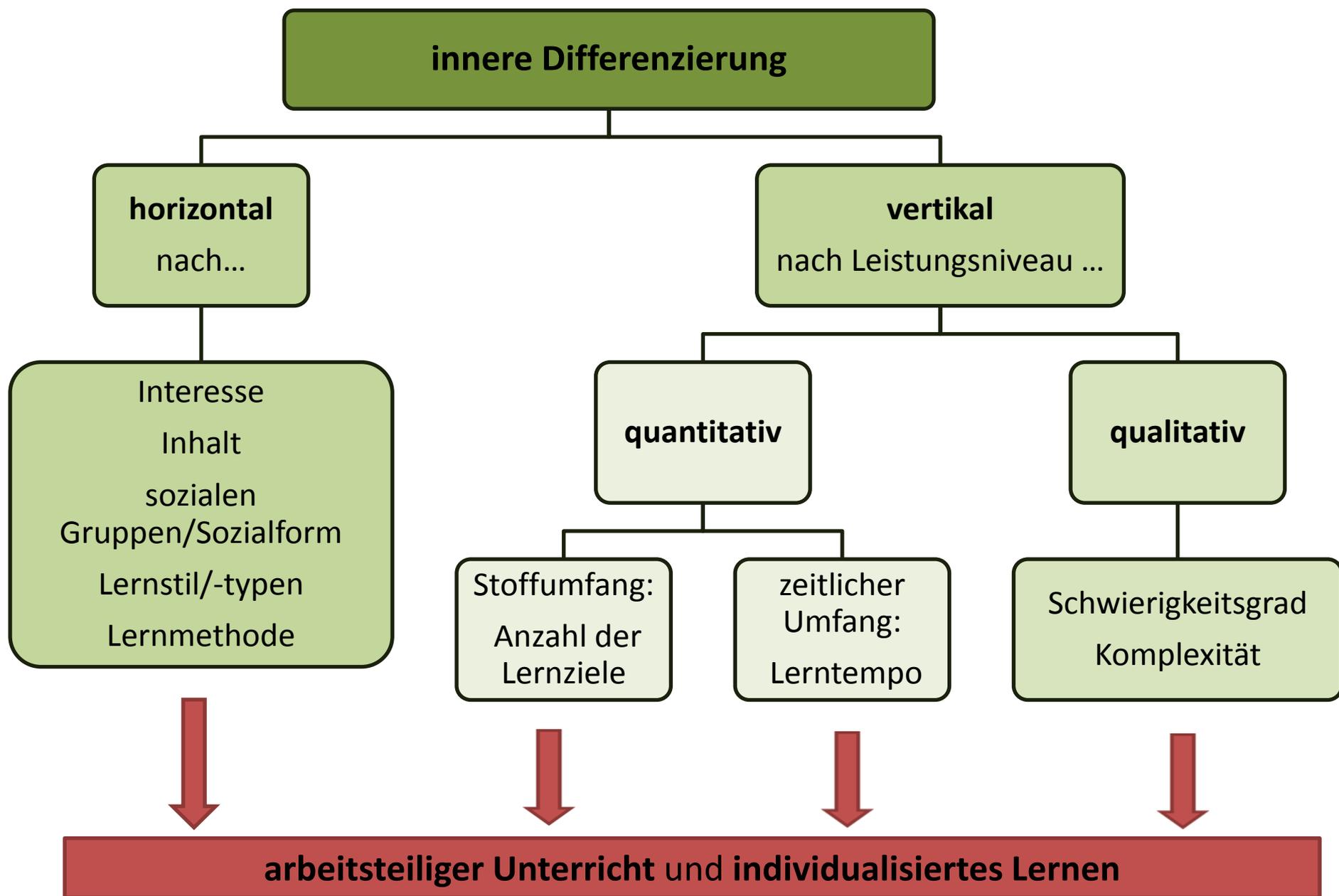
... nicht für alle Lerner möglich.“ (90%)

Gründe:

- ungünstige Rahmenbedingungen
- Gefühl der Überforderung der Lehrer

Vorüberlegungen, Fragen ...

- Was umfassen differenzierende Maßnahmen?
- Welche Voraussetzungen bedarf es bei Schülern und Lehrern?
- Wie lässt sich Binnendifferenzierung auch im zweistündigen Fachunterricht umsetzen?
- Welche Methoden eignen sich, um in einer heterogenen Lerngruppe zu differenzieren?
- Wie kann der Arbeitsaufwand zur Vorbereitung von binnendifferenzierten Unterrichtsstunden im Rahmen gehalten werden?
- ...



innere Differenzierung

dezentral

organisierter Unterricht

zentral

organisierter Unterricht

zeitweilige
Gruppen-
aufteilung

langfristige
Gruppen-
arbeit und
Projekte

unter-
schiedliche
Lernzugänge

Unter-
stützung
und
Lernhilfen

Zusatz-
aufgaben

Arbeits-
gruppen
nach
Leistungs-
niveau



arbeitsteiliger Unterricht und individualisiertes Lernen

Ebenen der Differenzierung

Wer differenziert?	Wonach wird differenziert?	Was wird differenziert?	Wie wird differenziert?
<ul style="list-style-type: none"> • L. plant u. wählt aus • L. plant, S. wählen aus • S. planen und wählen aus 	<ul style="list-style-type: none"> • Interesse • Leistungsfähigkeit, indiv. Stärken • Vorerfahrungen, Kenntnisstand • Lernstil • Lerntempo • Einstellungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Themen • Tätigkeit • Lernpartner • Methoden u. Medien • Art d. Aufgaben • Schwierigkeit d. Aufgaben 	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlangebote • diff. Aufgaben • diff. Unterstützung • koop. Lernen • indiv. Bearbeitung • Sicherung, Festigung

→ vgl. Einführungen Marktplatz-Materialien

Problem „Individualisierung total“

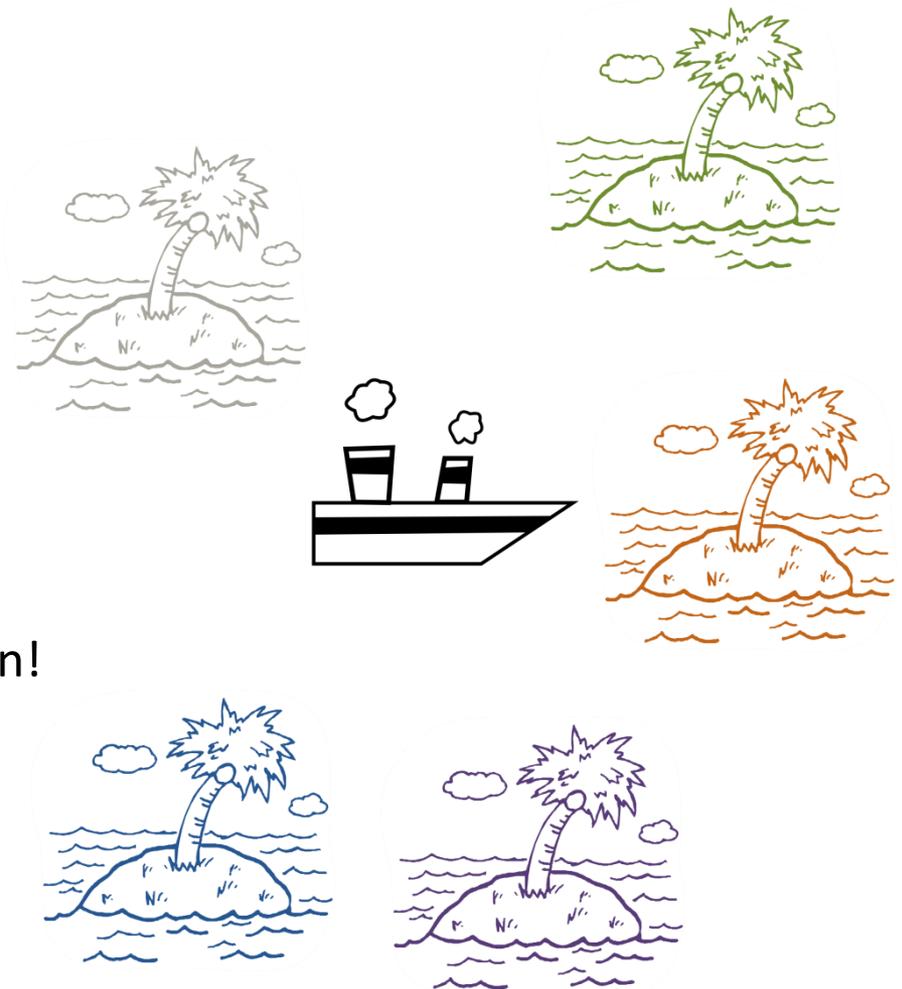
Nein!

individualisierte, dezentrale Inseln
und
lehrerzentrierte „Fahrstraßen“

→ Die Mischung macht's!

Auch lehrerzentrierter Unterricht kann
binnendifferenzierte Elemente enthalten!

KEIN Königsweg!



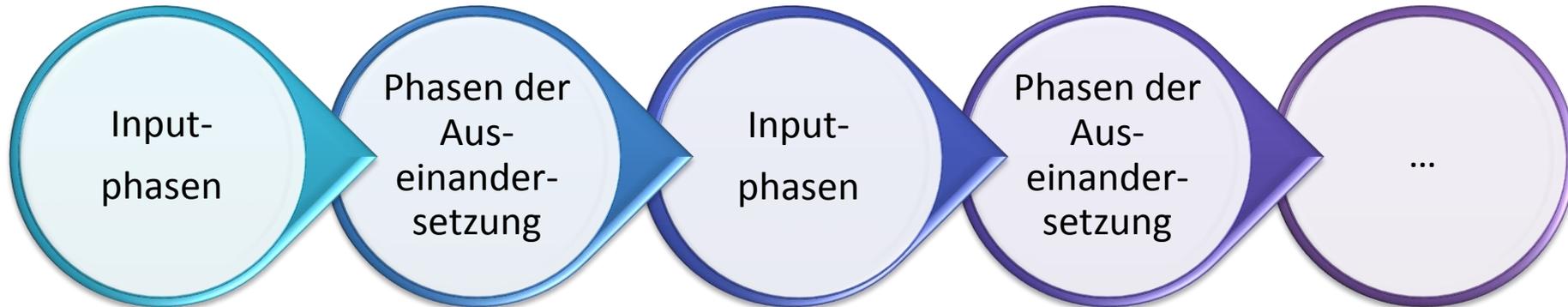
Aufpreis-Problem „Zeit“



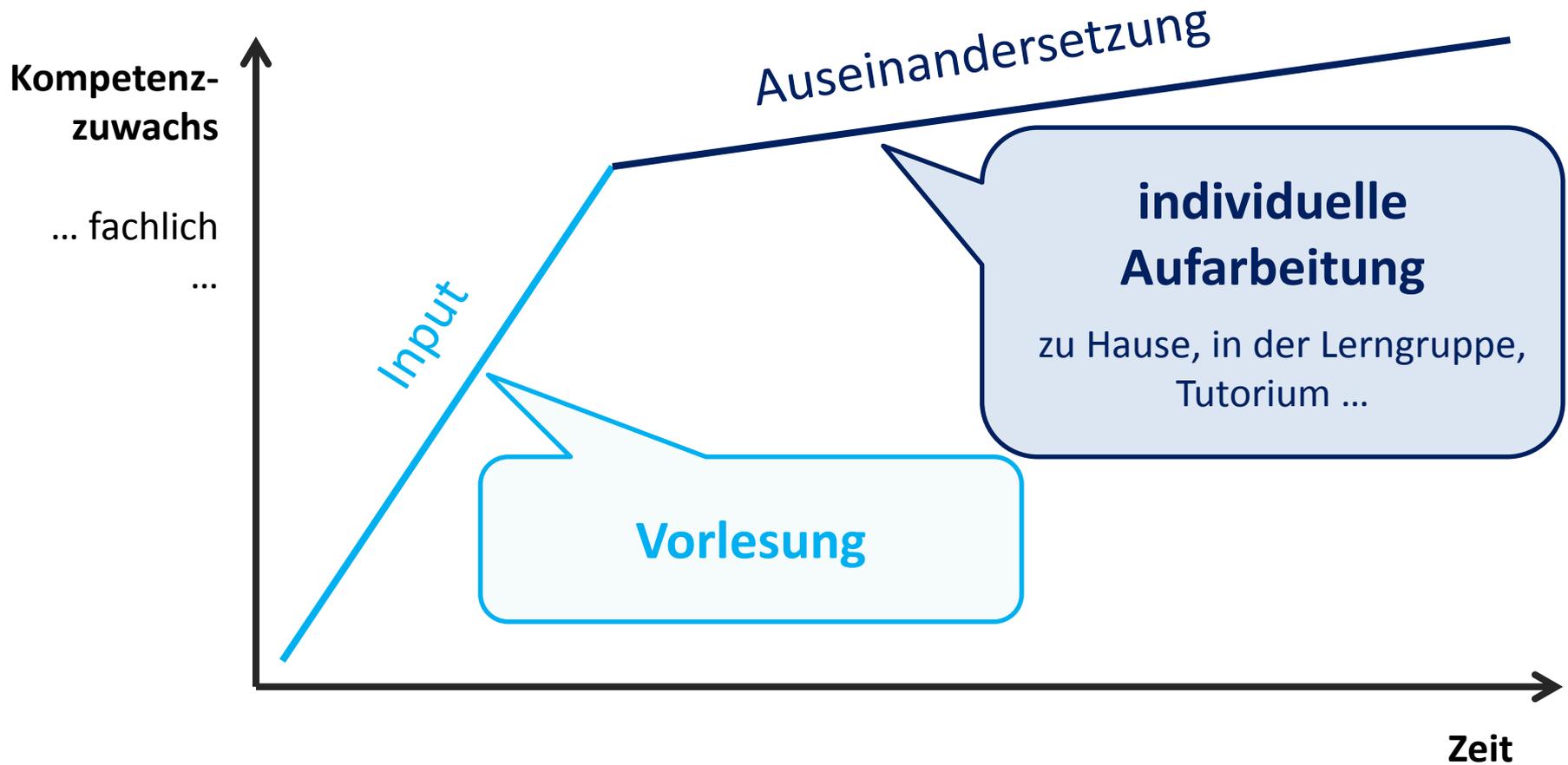
Binnendifferenzierung braucht Zeit.

- ALLES hat seinen Preis!
- Unterrichtszeit = kostbares Gut!
- Lernen braucht Zeit ... viel Zeit ... und eigentlich auch Zeit der Muße!

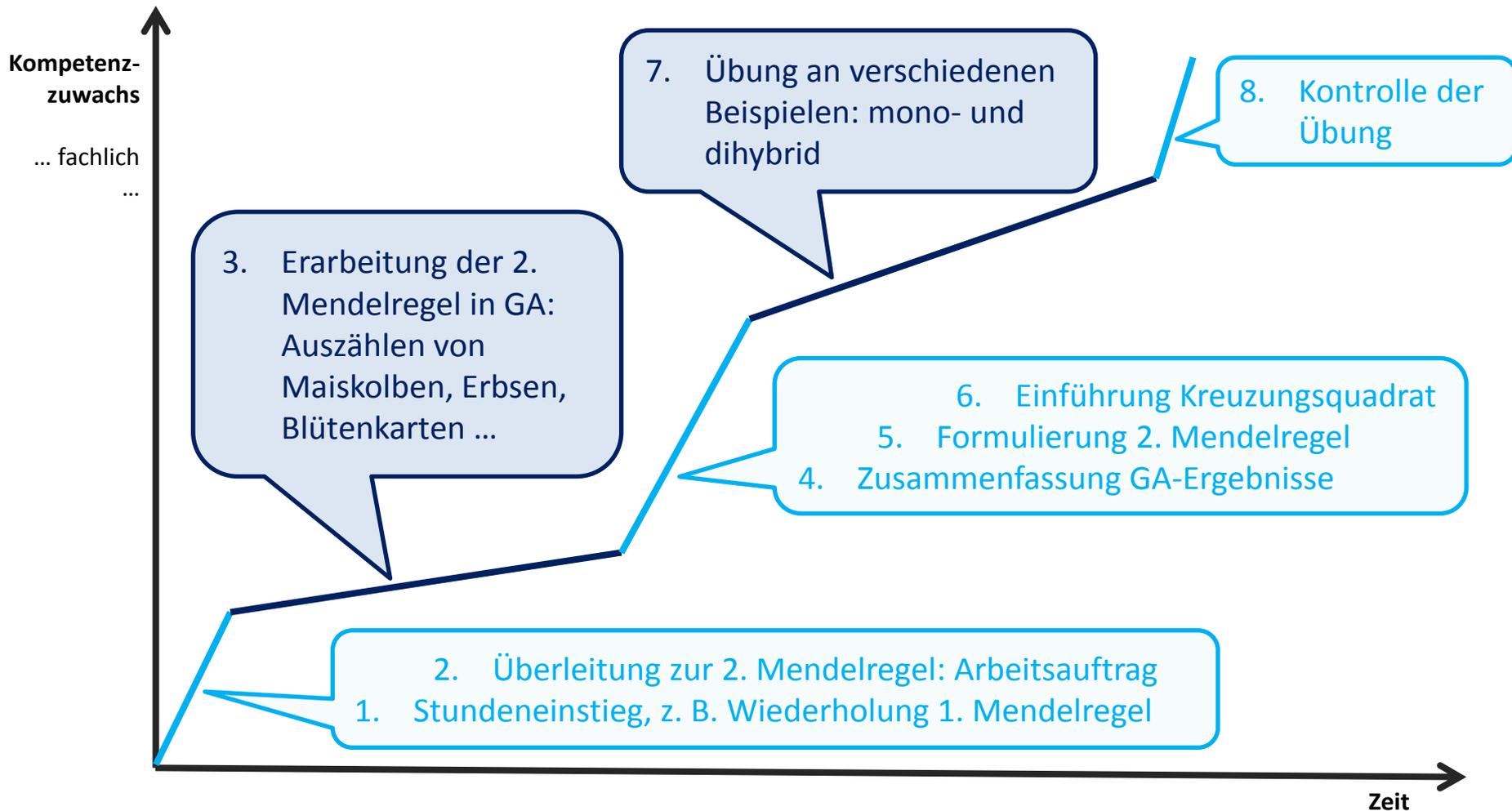
... und hin und wieder auch eine Muse ;-)



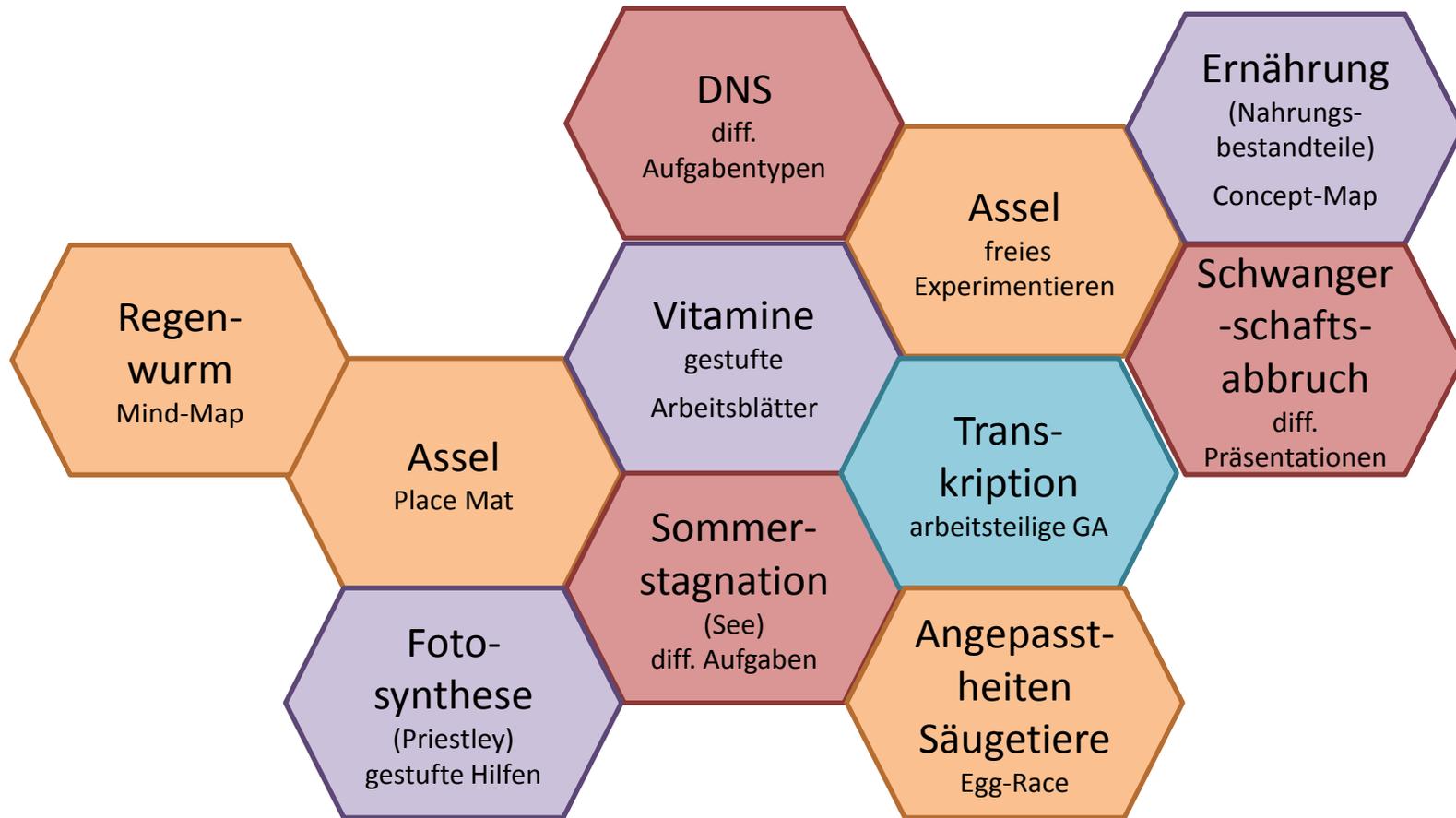
Blick auf die «Zeit» - Bsp. Uni



Blick auf die «Zeit» - Bsp. Schule (2. Mendelregel)



Markt der Individualisierungs-Möglichkeiten



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Quellen

- Vortrag Prof. Josef Leisen, Bad Wildbad 18.02.2013
- Berliner Sinus-Materialien 2004-2008 – Binnendifferenzierung. Berlin
- Unterricht Biologie - Heft 247/248 (2009)
- alle Abbildungen: selbst erstellt bzw. von <https://openclipart.org/>